



COMMUNITY MEDIA FORUM EUROPE

## **Pressemitteilung:**

06.06.2008

### **EU-Parlament würdigt die Leistungen Freier Radios und anderer Community Medien und fordert mehr Unterstützung**

Das Community Media Forum Europe (CMFE - [www.cmfe.eu](http://www.cmfe.eu)) begrüßt die Entscheidung des Ausschusses für Kultur und Bildung des Europäischen Parlaments, zukünftig den Community Medien mehr Gewicht beimessen zu wollen. Der Ausschuss hat die EU-Kommission und die Mitgliedsstaaten aufgefordert, für mehr Anerkennung und Unterstützung Freier Radios und anderer Community Medien zu sorgen und ihrem Beitrag zu Medienpluralismus und Kultureller Vielfalt mehr Aufmerksamkeit zu widmen. Anlass der Beschlussfassung waren eine Studie zum Status von Community Medien in Europa und der daran anknüpfende Bericht der österreichischen EU-Abgeordneten Karin Resetarits. Der Bericht wurde am 2. Juni vom Ausschuss des EU-Parlaments für Kultur und Bildung mit großer Mehrheit angenommen.

"Alternative Medien begünstigen nicht das Sich-Abschotten einer Gruppe; im Gegenteil: Sie fördern eine bessere soziale Integration, indem sie über Rechte, Ausbildung, Zugang zu öffentlichen Diensten etc. informieren und gleichzeitig ihren Zuhörern/Zuschauern eine direkte Teilnahme und Erörterung ihrer Probleme ermöglichen. Alternative Sender sind Ausdrucksmittel von Personengruppen; sie dienen dem Projekt sozialer und kultureller Integration" hielt die EU-Abgeordnete Karin Resetarits in diesem Zusammenhang fest.

Der Bericht fordert technische (Zuordnung von Frequenzen), rechtliche (legale Anerkennung und Verankerung) und wirtschaftliche Unterstützung ein - nicht nur von der Kommission, sondern auch von den Mitgliedsstaaten. Ziel des Berichtes ist es auch, dass die Kommission in ihrer für 2009 geplanten Mitteilung zur Festlegung der Indikatoren für Medienpluralismus den wichtigen Beitrag der Community Medien zur Informationsvielfalt anerkennt und berücksichtigt. In der gleichen Sitzung beschloss der Kulturausschuss auch einen Bericht der estnischen EU-Abgeordneten Marianne Mikko zur Medienvielfalt.

Im Europäischen Parlament wird der Bericht voraussichtlich im September 2008 auf der Tagesordnung stehen. Die englischsprachige Version des Berichts finden Sie hier:

<http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//NONSGML+COMPARL+PE-402.919+01+DOC+PDF+V0//EN&language=EN>

Der Bericht fußt auf der Studie 'The status of Community Media in the European Union', September 2007

(<http://www.europarl.europa.eu/activities/committees/studies/download.do?file=17791>)



COMMUNITY MEDIA FORUM EUROPE

**Kontakt in der Bundesrepublik Deutschland:**

Thomas Kupfer (Vorstand CMFE)

Tel. ++49 345 681 95 70

Mobil ++49 178 388 16 11

[info@interaudio.org](mailto:info@interaudio.org)

[www.cmfe.eu](http://www.cmfe.eu)